

Störanfällige Triebsschneepakete bildet das Hauptproblem



Lienzer Dolomiten, Kreuzeckgruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Glocknergruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



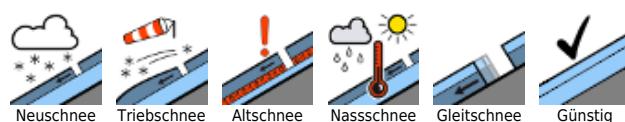
Nockberge, Gurktaler Alpen



Packalpe, Saualpe, Koralpe



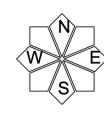
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

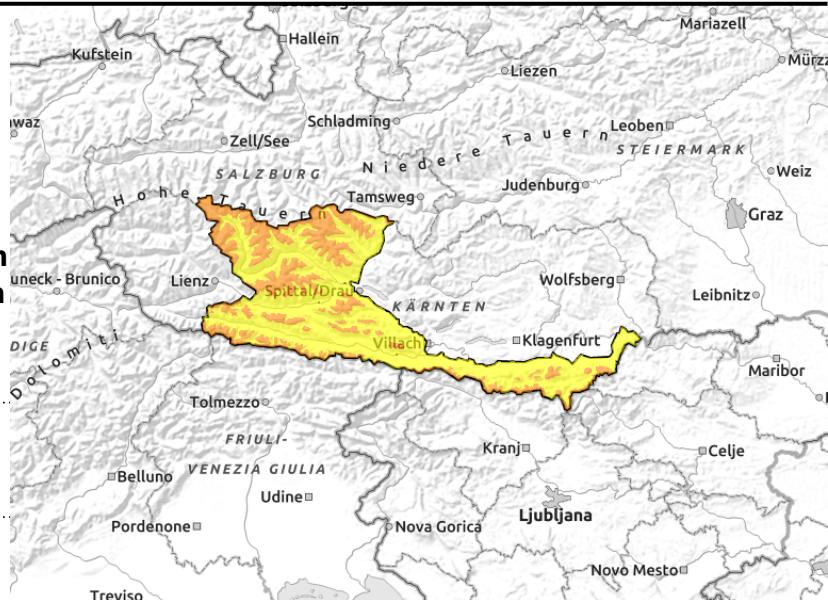


Exposition



Regionsbericht

Lienzer Dolomiten, Kreuzeckgruppe, Ankogelgruppe, Schobergruppe, Glocknergruppe, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen West, Gailtaler Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Oberhalb der Waldgrenze verbreitet erhebliche Lawinengefahr

Frische und ältere Triebsschneablagerungen sind noch sehr störanfällig und können bereits durch eine geringe Zusatzbelastung losgelöst werden. Gefahrenstellen wurden am Mittwoch leicht überschneit und sind schwer zu erkennen. Bei Outdoorunternehmungen ist noch große Zurückhaltung nötig.

Schneedeckenaufbau

Die Triebsschneablagerungen der letzten Tage haben sich bei recht freundlichem Wetter zu setzen begonnen. Dies hat auch zu einigen spontanen Abrutschungen von Schneebrettern geführt. Teilweise liegen die etwas jüngeren Triebsschneepakete auch auf Oberflächenreif und Harschsenschicht. Die Bindung zur Altschneedecke ist noch nicht gut. Der bei wenig Wind gefallene Neuschnee vom Donnerstag ist locker und überdeckt die Triebsschneablagerungen.

Wetter

An der Vorderseite eines mächtigen Tiefs über Westeuropa bleibt der Ostalpenraum in einer südlichen Strömung. Am Silvestertag wird es vorübergehend etwas trockener. In der Nacht auf den Silvestertag lockert es im Süden zunehmend auf und es wird schon teils klar. Die Gipfel der Tauern stecken Donnerstagfrüh kurz noch im Nebel. Auch leichte Schneeschauer sind noch möglich. Tagsüber lockert es weiter auf und der Tag wird recht sonnig. Teils ist der Nebel im Osten der Karawanken etwas harnäckig. Bei schwachem Wind aus West bis Südwest bleibt es mit Temperaturen um -7 Grad in 2000 m winterlich kalt.

Tendenz

Am Neujahrstag dreht die Höhenströmung wieder auf Süd. Die Gipfel der Oberkärntner Gebirgsgruppen und die Karawanken geraten zunehmend in Nebel, wo auch bald leichte Schneeschauer einsetzen welche sich im Tagesverlauf im Süden intensivieren. Die Lawinengefahr steigt wieder.

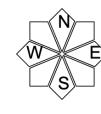
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

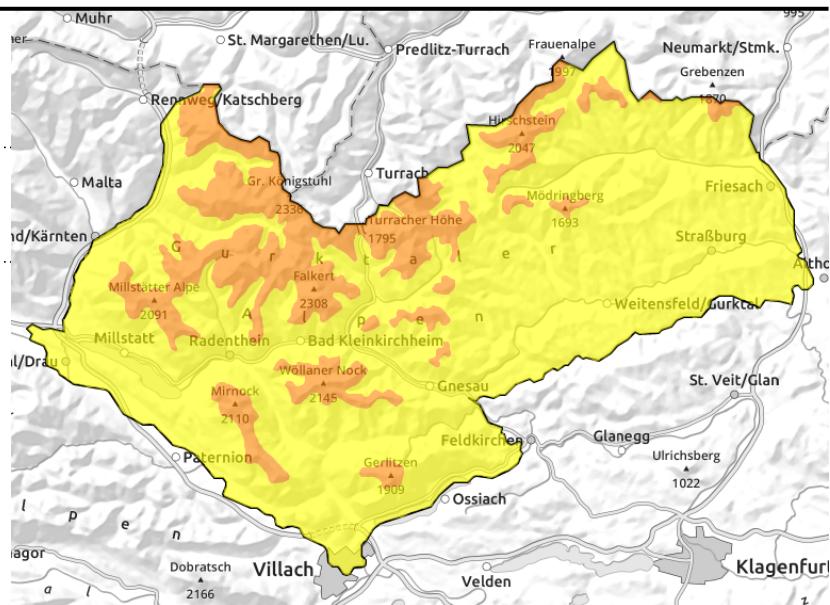
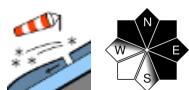


Exposition



Regionsbericht

Nockberge, Gurktaler Alpen



Überschneite Triebsschneeablagerungen sind noch störanfällig

Oberhalb rund 1700 m noch erhebliche Lawinengefahr. Triebsschneeablagerungen sind das Hauptproblem. Diese gibt es sowohl kammnah wie auch kammfern. Eine Lawinenauslösung ist bereits durch eine geringe Zusatzbelastung möglich. Einiges an Erfahrung ist bei der Beurteilung der Lawinengefahr erforderlich.

Schneedeckenaufbau

Die Triebsschneeablagerungen der letzten Tage haben sich bei recht freundlichem Wetter zu setzen begonnen. Dies hat auch zu einigen spontanen Abrutschungen von Schneebrettern geführt. Teilweise liegen die etwas jüngeren Triebsschneepakete auch auf Oberflächenreif und Harschsenschicht. Die Bindung zur Altschneedecke ist noch nicht gut. Der bei wenig Wind gefallene Neuschnee vom Donnerstag ist locker und überdeckt die Triebsschneeablagerungen.

Wetter

An der Vorderseite eines mächtigen Tiefs über Westeuropa bleibt der Ostalpenraum in einer südlichen Strömung. Am Silvestertag wird es vorübergehend etwas trockener. Nach einer bewölkten Nacht wird es bald klarer und tagsüber gibt es viel Sonnenschein. Bei schwachem Wind aus West bis Südwest bleibt es mit Temperaturen um -7 Grad in 2000 m winterlich kalt.

Tendenz

Am Neujahrstag dreht die Höhenströmung wieder auf Süd. Die Gipfel der Oberkärntner Gebirgsgruppen und die Karawanken geraten zunehmend in Nebel, wo auch bald leichte Schneeschauer einsetzen welche sich im Tagesverlauf im Süden intensivieren. Vorerst wenig Änderung.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Regionsbericht

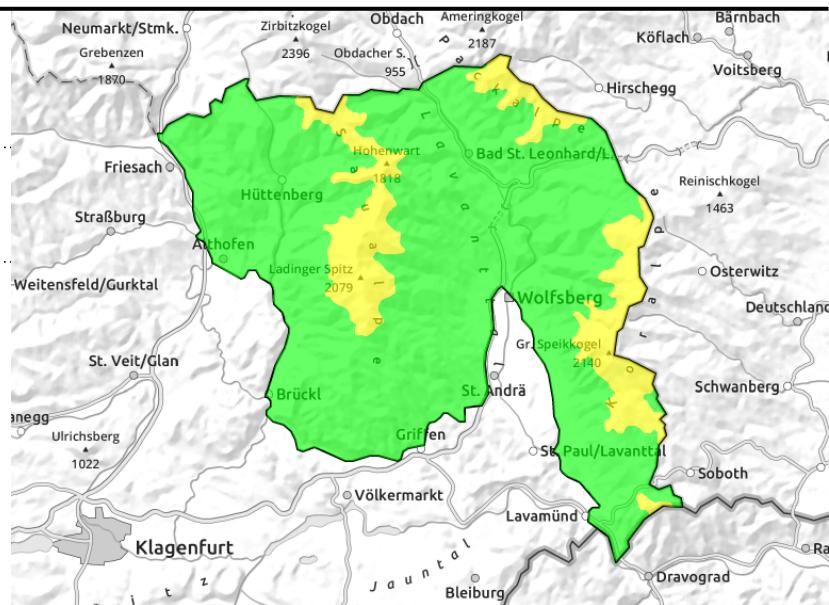
Packalpe, Saualpe, Koralpe



1700 m



kammnah



Überschneite kleinere Triebsschneeablagerungen

Oberhalb rund 1700 m mäßige Lawinengefahr. Teilweise können hier in Mulden, Rinnen und hinter Geländekanten kleinere Schneebrettlawinen durch einen einzelnen Wintersportler losgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Die Triebsschneeablagerungen der letzten Tage haben sich bei recht freundlichem Wetter zu setzen begonnen. Der bei wenig Wind gefallene Neuschnee vom Donnerstag ist locker und überdeckt die Triebsschneeablagerungen.

Wetter

An der Vorderseite eines mächtigen Tiefs über Westeuropa bleibt der Ostalpenraum in einer südlichen Strömung. Am Silvestertag wird es vorübergehend etwas trockener. Viel Sonnenschein aber auch einige durchziehende Wolken gibt es tagsüber. Bei schwachem Wind aus West bis Südwest bleibt es mit Temperaturen um -5 Grad in 1500 m winterlich kalt.

Tendenz

Am Neujahrstag dreht die Höhenströmung wieder auf Süd. Die Gipfel der Oberkärntner Gebirgsgruppen und die Karawanken geraten zunehmend in Nebel, wo auch bald leichte Schneeschauer einsetzen welche sich im Tagesverlauf im Süden intensivieren. Vorerst wenig Änderung.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



Exposition

